

Zum Erstnachweis von *Idaea sericeata* (HÜBNER, 1813) in Deutschland (Lep., Geometridae)

von ERNST BLUM

Zusammenfassung:

Idaea sericeata (HÜBNER, 1813) wurde in Deutschland am 01.07.2010 in einem Exemplar in Neustadt an der Weinstraße (Rheinland-Pfalz) nachgewiesen.

Abstract:

About the first record of *Idaea sericeata* (HÜBNER, 1813) in Germany

The first record of *Idaea sericeata* (HÜBNER, 1813) in Germany was in Neustadt an der Weinstraße (Rhineland-Palatinate) on July 1st 2010.

Bereits am 01.07.2010 fing ich am Schwarzlicht, auf der Terrasse in der 3. Etage unserer Wohnanlage, ein Weibchen von *Idaea sericeata* (HÜBNER, 1813).



Weibchen von *Idaea sericeata* (HÜBNER, 1813), Rheinland-Pfalz, Neustadt/Wstr.-Gimmeldingen, Lichtfang 01.07.2010, leg. et foto. E. BLUM

Die Meldung über einen ersten Nachweis in Deutschland kommt reichlich verspätet, war aber auf der Internetseite www.schmetterlinge-rlp.de seit 2010 abrufbar. Erst vor Tagen, beim Vergleich des neuen Verzeichnisses der Schmetterlinge Deutschlands (2. Auflage) (GAEDIKE et al. 2017) mit den Einzelnach-

weisen in unserer InsectIS-Landesdatenbank Rheinland-Pfalz musste ich feststellen, dass die Art in dem neuen Verzeichnis nicht aufgeführt ist.

Der submediterranean verbreitete Spanner kommt auch in Nord-Afrika und Zentralasien vor. Aus Mitteleuropa wird er aus SO-Österreich und Ungarn gemeldet.

GAEDIKE et al. (2017) schreiben dazu: „...Eine bis in die Südalpentäler und ins östliche Österreich vorkommende submediterrane Art. Sie wurde einmal sicherlich irrtümlich aus Deutschland gemeldet: BY, Raum Passau...”

HAUSMANN (2004) bemerkt in *The Geometrid Moth of Europe*: „... Erroneously mentioned for Luxemburg (Müller 1996)...”

Laut HAUSMANN (l.c.) lebt die Raupe polyphag an Fabaceen, *Plantago*, *Polygonum aviculare*, *Rubus* und anderen.

Vielleicht, ist dies ein ähnlich gelagerter Fall, wie bei *Rhodometra sacraria* (LINNAEUS, 1767). Erstfund für Rheinland-Pfalz am 12.08.1966, Tiefenthal (leg. BLUM). Der Fund war lange Zeit infrage gestellt worden, bis ein zweiter Nachweis, 16 Jahre später durch BLÄSIUS am 10.08.1982, vom Rotenfels im Nahe-tal, folgte. Danach wurde die Art mehrfach in Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und im Saarland als Wanderfalter nachgewiesen.

Die Raupen beider Arten leben unter anderem an Vogel-Knöterich (*Polygonum aviculare*), der an Rändern von Wirtschaftswegen in Feldfluren und Weinbergen überall zu finden ist.

Die Frage, ob diese *Idaea sericeata* eingeschleppt oder zugewandert ist, muss offen bleiben. Der fransenreine Falter lässt eher vermuten, dass er hier zur Entwicklung kam.

Literatur:

HAUSMANN, A. (2004): Sterrhinae. — in: HAUSMANN, A. (Hrsg.): *The Geometrid Moths of Europe*, Vol. 2. — S. 71-73, Apollo Books, Stenstrup

GAEDIKE, R., NUSS, M., STEINER, A. & TRUSCH, R. (2017): *Entomofauna Germanica* Bd. 3. Verzeichnis der Schmetterlinge Deutschlands (Lepidoptera). 2. überarb. Auflage. — Entom.Nachr.Ber., Beih. 21: 273, Dresden

MÜLLER, B. (1996). Geometridae. — in: KARSHOLT, O & RAZOWSKI, J. (1996): *The Lepidoptera of Europe. A Distributional Checklist*. — Apollo Books, Stenstrup

Internet:

www.schmetterlinge-rlp.de

[Zugriff: 21.09.2017]

http://www.lepiforum.de/2_forum_2017.pl

[Zugriff: 21.09.2017]

Anschrift des Verfassers:

Ernst Blum
Herzogstr. 60
D-67435 Neustadt an der Weinstraße
E-Mail: ernst.blum@t-online.de

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Melanargia - Nachrichten der Arbeitsgemeinschaft Rheinisch-Westfälischer Lepidopterologen e.V.](#)

Jahr/Year: 2017

Band/Volume: [29](#)

Autor(en)/Author(s): Blum Ernst

Artikel/Article: [Zum Erstnachweis von *Idaea sericeata* \(HÜBNER, 1813\) in Deutschland \(Lep., Geometridae\) 152-153](#)